

AGT - FÖRDERVEREIN e. V.

c/o Georg Pelzer, Brennerstr. 52, 96052 Bamberg, Tel. 0951/2976807, info@agt-foerderverein.de

An
Ministerin für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen
Kardinal Meisner
Bischof Mussinghoff
Rektor der Uni Bonn Prof. Winiger
Dekan der Kath. Theol. Fakultät Prof. Schöllgen

Bamberg, 25.04.04

Betr. Schließung der Abteilung AT und theologische Frauenforschung an der Uni Bonn

Sehr geehrte(r),

mit großem Bedauern nimmt der Förderverein der Arbeitsgemeinschaft Studierende der Katholischen Theologie in Deutschland e. V. zur Kenntnis, dass sie an der Kath. Theol. Fakultät in Bonn nach nur 7 Jahren den Lehrstuhl für Altes Testament und theologische Frauenforschung wieder schließen wollen.

Auf der einen Seite verstehen wir ja, dass Kürzungen auf Grund des Wegfalls des Lehramtsstudiums in Bonn notwendig sind, auf der anderen Seite ist es unverständlich, dass gerade dieser Lehrstuhl, für den Studentinnen und Frauen, sowie die Kath.-Theol. Fakultät fast 10 Jahre lang im Vorfeld gekämpft haben, diesen Sparmaßnahmen zum Opfer fallen soll. Der Lehrstuhl hat durch Frau Professorin Fischer nicht nur im kirchenpolitischen Raum eine Stimme bekommen, sondern auch den Frauen in Kirche und Gesellschaft eine Stimme gegeben.

Es ist unserer Meinung nach viel zu kurzfristig gedacht, wenn ausgerechnet der Theologie, in der die Frauenfrage die längste Zeit nahezu komplett ausgeblendet wurde, die Unterstützung zu einem Zeitpunkt entzogen wird, an dem in allen Religionen in der Frage der Geschlechtergerechtigkeit ein Trend zum Rückschritt feststellbar ist bzw. immer schon durchgeführt wird, der auch gesellschaftspolitische und gesellschaftsrelevante Auswirkungen hat.

Die theologische Frauenforschung ist gerade durch den Lehrstuhl in Bonn zu einem innovativen Bereich geworden, der auch von Männern sehr geschätzt wird. Mit einer Schließung wird damit der gesamten Theologie in Deutschland ein Forschungsschwerpunkt genommen, der auch eine große gesellschaftliche Relevanz zur Folge hatte.

Nebenbei bemerkt ist eine Schließung auch aus ökonomischer Sicht schlichtweg unverständlich. In den letzten 7 Jahren wurde die Grundlage für eine theologische Frauenforschung gelegt, welche in Deutschland seinesgleichen sucht und die nun wieder eingestampft werden soll.

Der AGT-Förderverein e. V. protestiert hiermit aufs Schärfste gegen die Entscheidung den Lehrstuhl für theologische Frauenforschung an der Uni Bonn zu schließen und fordert Sie auf, die Entscheidung sofort zu revidieren und die Professur wieder auszuschreiben.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Pelzer
(im Namen des AGT-Fördervereins e. V.)